Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09290387

Kreis Leipzig, Stadt

Gemeinde Leipzig, Stadt

Anschrift Löhrstraße 13

Gem. * Fl-stck. * Flur Leipzig * 2932d

Kurzcharakteristik

Mietshaus in geschlossener Bebauung und Hinterhaus; Vorderhaus mit Tordurchfahrt, historisierende Putzfassade, geätzte Treppenhausfenster, Stuck in der Tordurchfahrt, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Bauantrag auf Errichtung eines Vorder- und Hinterhauses August 1886 von Maurermeister Otto Enke. Die 10-achsige Fassade ist im Verhältnis zu ihrer Breite wenig gegliedert. Die vier Mittelachsen scheinen als „Negativkontrast" zum Mittelerker von Enkes Nr. 11 besonders schlicht. Nur die jeweils drei äußeren Achsen sind durch Verdachungen und Greifenfriesplatten in den Sohlbankfeldern hervorgehoben. Straßentypisch ist das durch Putzrustika stark plastisch wirkende Erdgeschoss und die stehenden Dachgauben. Der Mitteleingang ermöglichte zwei Wohnungen in den Hauptetagen; die Obergeschosse enthielten drei verschieden große Wohnungen - ein seltenes Zugeständnis an reale mittelständische Wohnbedürfnisse. Auch das viergeschossige Hinterhaus enthielt je zwei unterschiedliche Wohnungen pro Etage.
LfD/1998/2002

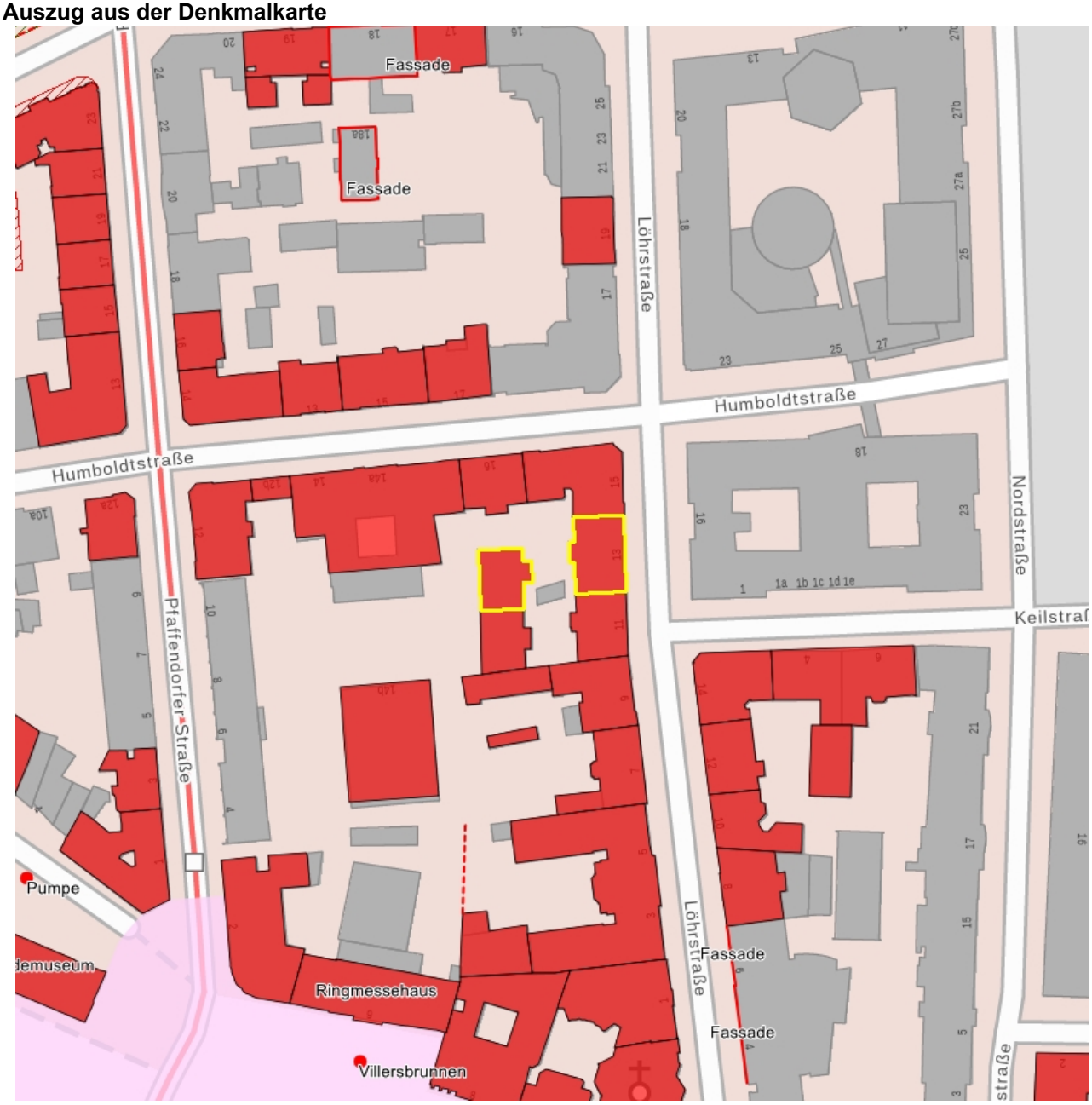
Datierung 1886 (Mietshaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**F 09290387 B**
Aufnahmejahr	2020
Fotograf	Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Mietshaus in geschlossener Bebauung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.